



Wechsel in der Geschäftsführung der GTÜ

Der BVSK ist stolz darauf, als Gesellschafter der GTÜ dazu beitragen zu können, dass viele Mitglieder des BVSK sehr erfolgreich im Bereich der Fahrzeugüberwachung tätig sein können. Als Gesellschafter hat der BVSK stets mit großem Engagement der Gesellschaftervertreter die Weiterentwicklung der Gesellschaft gefördert. Der Wechsel in der Geschäftsführung von Rainer de Biasi zu Robert Köstler steht für Kontinuität in der Geschäftspolitik und steht garantiert auch für zukünftigen Erfolg. Der BVSK, der vor 15 Jahren sehr aktiv an der Bestellung Rainer de Biasis als Geschäftsführer der GTÜ mitgewirkt hat, dankt bereits heute Rainer de Biasi für sein Engagement und seinen Einsatz für die GTÜ. Viele Entscheidungen werden immer mit dem Namen Rainer de Biasi als Geschäftsführer der GTÜ verbunden sein.

Robert Köstler, der dem BVSK seit vielen Jahren gut bekannt ist, kann mit der Unterstützung der BVSK-Vertreter in der Gesellschafterversammlung vollumfänglich rechnen.

Als Anhang finden Sie die Pressemitteilung der GTÜ.

Wechsel in der Geschäftsführung der GTÜ

Rainer de Biasi wechselt nach fast 14 Jahren sehr erfolgreicher Geschäftsführung für die GTÜ zum 31.12.2016 in den altersbedingten Ruhestand – Nachfolger wird Robert Köstler, der seit 22 Jahren in leitenden Funktionen für die GTÜ tätig ist.



Rainer de Biasi
(Fotos: GTÜ)



Robert Köstler

Die GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung mbH mit Sitz in Stuttgart blickt auf das erfolgreichste Jahrzehnt der Geschichte zurück.

Der Marktanteil der freiberuflichen Überwachungsorganisation, die getragen wird von den drei Berufsverbänden AGS, BVS-KSV und BVSK wird 2016 einen Marktanteil von über 15 % erreichen. Die über 800 GTÜ-Partner und 2.100 Prüfengeure haben in enger Zusammenarbeit mit Gesellschaftern und dem Geschäftsführer Rainer de Biasi diesen Erfolg ermöglicht, so stellten einmütig Markus Beck, als derzeitiger Vorsitzender der Gesellschafterversammlung und Harald Brockmann (BVSK) und Michael Lenhartz (BVS-KSV) für die drei Gesellschafter der GTÜ fest. Die Gesellschafter sind überzeugt, dass die Erfolgsgeschichte der GTÜ auch in den nächsten Jahren fortgeschrieben wird. Mit unserem Geschäftsführer Rainer de Biasi verbinden wir unter anderem den Aufbau der Bereiche Technischer Dienst sowie der zugelassenen Überwachungsstelle der Anlagensicherheit und weitere wesentliche Schritte der Liberalisierung im hoheitlichen Bereich der Kfz-Überwachung.

Bereits sehr früh haben sich Gesellschafter und der amtierende Geschäftsführer Rainer de Biasi mit der Nachfolgefrage in der Geschäftsführung der GTÜ beschäftigt. Die GTÜ steht in den nächsten Jahren vor neuen Herausforderungen, die insbesondere zusammenhängen mit den Strukturveränderungen in der gesamten Automobilwirtschaft. Zunehmend wird es erforderlich sein, Automobilherstellern und großen Automobilgruppen komplexe Dienstleistungen aus einer Hand anzubieten. Die GTÜ hat hier in den vergangenen Jahren bereits wichtige Voraussetzungen geschaffen. Rainer de Biasi betonte, dass die GTÜ beispielsweise mit dem Werkstatttest für Automobilhersteller, mit einem GTÜ-eigenen Leasingprüfprogramm und mit dem GTÜ-Gutachten am Markt gute Voraussetzungen für die Zukunftsanforderungen geschaffen habe. Das Kerngeschäft der GTÜ ist nach wie vor heute mit großem Erfolg die amtliche Fahrzeugüberwachung.

Gesellschafter und Geschäftsführer freuen sich daher, mit Robert Köstler, der der GTÜ seit über 20 Jahren angehört, einen Geschäftsführer in der Nachfolge Rainer de Biasi gefunden zu haben, der für die Kontinuität der Dienstleistungen im hoheitlichen Bereich steht. Als Leiter des Geschäftsbereiches Politik und Vorschriftenentwicklung sowie seiner langjährigen Tätigkeit in der Technischen Leitung verfügt Robert Köstler über einen reichen Erfahrungsschatz. Die Vertreter der Gesellschafterversammlung betonten, dass Robert Köstler prädestiniert sei, den erfolgreichen Weg Rainer de Biasi weiterzugehen. Der 54-jährige Köstler freut sich auf die neue Aufgabe als Geschäftsführer der GTÜ. Die einzigartige Kombination des Engagements freiberuflicher Sachverständiger mit dem Engagement der drei Berufsverbände seien Erfolgsgaranten für die Zukunft der Gesellschaft.

Robert Köstler wird zum 1. Juli als Geschäftsführer der GTÜ berufen.

Rainer de Biasi wechselt zum 31.12.2016 in den Ruhestand. Er wird bis zu diesem Zeitpunkt der GTÜ und seinem Nachfolger beratend zur Verfügung stehen.

Stuttgart, den 17. Juni 2016